

ProfiPorträt



individuell & exklusiv

Alexander Öxler schaut Profis ihres Fachs über die Schulter und berichtet hier aus deren Alltag

Samstag, 24. Juni 2017

Herzbube Markus Sieber

... beim Münchener Stadtgründungsfest

■ OLCHING/MÜNCHEN · Das kalte Herz... kennen wir als Erzählung von Wilhelm Hauff. Herz aus Glas... war in den 1980er-Jahren ein Hit der Kultband Münchner Freiheit. Ein Herz aus Stein... erhielt Müchnens OB Reiter letztes Wochenende anlässlich des

859. Stadtgründungsfests: im Namen der Dachdeckerinnung, überreicht vom Olchinger Markus Sieber.

Regelmäßige Leser des ProfiPorträts

kennen den Dachprofi aus dem Nachbarlandkreis bereits von meinen Berichten aus den vergangenen Jahren. Ja gut, bisher in Arbeitsmontur, auf einem Gerüst oder Dach. Wie er mir, beispielsweise, Dachdämmung und Dachaufbau erklärte. Bei der Vorstellung seines Kompetenzteams oder beim »Gruppenbild mit Dame« seiner rund 25-köpfigen Mannschaft. Erinnern Sie sich? Vielleicht, wenn Sie sich meine Archivfotos »Sieber-Arbeiten« unten anschauen?

Egal – in der Krachledernen bei der Geburtstagsparty unserer Landeshauptstadt – das war allerdings auch mir neu. Als Innungsmitglied sei es für ihn selbstverständlich, auch bei Anlässen wie diesem mit dabei zu sein, meinte er. Nicht nur weil's jedes Jahr eine mords Gaudi sei, sondern weil hier die Gelegenheit ist, sich und sein Gewerk im sogenannten Handwerkerdorf präsentieren zu können. Immerhin kämen tausende Besucher, nicht nur aus München, auch aus dem Großraum, aus dem gesamten S-Bahnbereich. Was es nun mit den steinernen Herzen auf sich habe, wollte ich wissen. Dies sei eine Idee seiner Innung, antwortete mir Markus Sieber und zeigte mir auch gleich, worum es sich handelt: Aus Schieferplatten, die eigentlich zur Eindeckung gefertigt sind, würden sie live, vor den Besuchern, kleine Herzen schlagen und zum Verkauf anbieten. Zum Verkauf? Ja, und der Erlös daraus werde

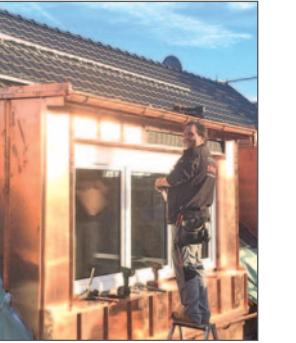
dann dem Dr. von Hauner-schen Kinderspitals der LMU gespendet. So sei das Schieferherz nicht nur für die Besucher eine kleine Erinnerung ans Stadtfest, sondern käme kranken Kindern, also einem guten Zweck zugute. Einem sehr guten, betonte Markus

lenkte er den allgemeinen fuhr. Ebenso, dass sich auf ih-Blick auf eine gut gelaunte rer Webpräsenz wieder Eini-junge Frau: Joana Wittler. Die ges getan habe. Aktualisiert sei sie, meinte Markus Sieber, quasi auf Vordermann ge-bracht, und sicherlich für alle, die das Dach überm Kopf sag-nieren möchten beziehungs-wisse müssen oder vielleicht

Dachdecker, ihre verlässlichen Partner vorzustellen... Hinwei-se hinsichtlich guter Bauma-terialien – von der Dämmung bis zur Ziegel- oder Schiefer-eindeckung, egal ob Flach-oder Satteldach – zu geben... und, nicht zuletzt, in Bilderga-lerien die eine oder andere An-



Aus einer Schiefer-Dachplatte gefertigtes Herz... für Müchnens OB Dieter Reiter



regung. Er betrachte es eben als wichtig, dass Bauherren, gerade private, die vielleicht nur einmal im Leben bauen, sich gut und umfassend informieren können. Ha, wusste ich es doch: Stadtgründungsfest hin, Partylaune her – Markus Sieber schaltet nie ab. Ist immer beim Thema. Bei seinem: faire Beratung in Sachen Hauseindeckung. ■

